

## Offizielle Verkehrsfreigabe des Ortskerns von Mutterstadt



Rund 150 Personen waren am Freitag, den 25.08.2017, zur offiziellen Verkehrsfreigabe des Ortskerns in Mutterstadt zusammengekommen.

Politiker vom Land Rheinland-Pfalz, Vertreter der Kommunalpolitik, Gemeindemitglieder, Bürger und die geladene Presse verfolgten die Begrüßungsworte von Bürgermeister Hans-Dieter Schneider. Zu den Gästen gehörten unter anderem die ehemalige Landtagsvizepräsidentin Hannelore Klamm, der Kreisbeigeordnete Manfred Gräf mit Kollegen der Kreisverwaltung sowie Vertreter und Mitarbeiter des Landesbetriebs Mobilität. Zudem Bürgermeisterkollegen, Vertreter aller beteiligten Baufirmen und Versorger.

Erster Redner war Staatssekretär Randolph Stich vom Ministerium des Innern für Sport und Infrastruktur. Er überbrachte zu Beginn Grüße der Ministerpräsidentin Malu Dreyer. Zudem hob er in seiner Rede hervor, dass die Menschen in Rheinland-Pfalz besonders von Zusammenhalt zeugen. Stich erläuterte die Erfolge der Städtebauförderung in Rheinland-Pfalz anhand des Beispiels Ortsmitte Mutterstadt. So wies er auch darauf hin, dass dieses Förderprogramm zu 75% durch das Land und 25% durch den Bund finanziert wird. Nach seinem persönlichen Abschluss mit Glückwünschen an die Gemeinde Mutterstadt mit allen Bürgern übergab er das Wort an den Staatssekretär Andy Becht vom Ministerium für Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, der von der Referentin Ute Hilgard begleitet wurde. Herr Becht wartete nach der obligatorischen Begrüßung und den Glückwünschen mit konkreten Zahlen für das Projekt Ortskern-Umgestaltung Mutterstadt auf. So wurden ca. 3,5 Millionen Euro Gesamtvolumen genannt, die aufgeteilt wurden in 750.000 Euro durch das Land Rheinland Pfalz, 2,3 Millionen Euro durch die Gemeinde Mutterstadt und etwa 400.000 Euro durch die Versorgungsfirmen.

Für solche Maßnahmen werden alleine in diesem Bundesland pro Jahr rund 570 Millionen Euro aufgewandt. Zum Abschluss bedankte sich Andy Becht noch bei allen involvierten Institutionen und Firmen, insbesondere bei Bürgermeister Hans-Dieter Schneider mit seinem Team.

Bürgermeister Schneider bedankte sich für die freundlichen Worte der Staatssekretäre und stellte danach die Historie und Abwicklung der Neugestaltung des Ortskerns aus der Sicht

der Gemeinde Mutterstadt dar. Dabei präsentierte er die chronologische Abfolge der Anträge und Hürden, die bewältigt werden mussten. Die Unterstützung z.B. auch durch Hannelore Klamm und dem damaligen Innenminister Karl Peter Bruch zur Aufnahme ins Städtebauförderprogramm „Aktive Stadt- und Ortszentren. Die Planung und die zahlreichen Bürgerversammlungen zur Bürgerbeteiligung mit den dazugehörigen Abstimmungen wurden thematisiert. Ebenso der erfolgte Verkehrsversuch. Die Beschreibung der 3 Bauphasen und der letztendlich gelungene Ortskern bildeten den Abschluss der Rede des Bürgermeisters. Ein großer Dank ging noch an alle Bürgerinnen und Bürger, die ein hohes Engagement bei der Bürgerbeteiligung und der Planung, die Geduld beim Umbau sowie der hohen Identifikation mit dem neuen Ortskern zeigten. Danach wurde die Straße mit dem symbolischen Durchschneiden des Baustellen-Bandes besiegelt. Die Anwesenden wurden anschließend von der Gemeinde zu einem Büfett und einem Umtrunk im kleinen Kerwezelt eingeladen.

*(Amtsblatt vom 07. September 2017)*  
*(Bilder: Gerd Deffner)*

